

***Einwohnerratssitzung 2010/2011
Protokoll Nr. 1***

Sitzungsdatum ***Donnerstag, 2. September 2010***
Sitzungszeit 16:00 – 17:00 Uhr
Ort Pilatus-Saal, Luzernerstrasse 15, Kriens

Protokoll Yvonne Rösli
Direktwahl 041 329 63 09 2. September 2010 ry

<i>Vorsitz</i>	Traktandum 1 - 4 Traktandum 5 + 6	Viktor Bienz Martin Heiz
<i>Anwesend</i>	Einwohnerrat Gemeinderat Gemeindeschreiber Protokoll	32 Mitglieder 5 Mitglieder Solari Guido Rösli Yvonne
<i>Entschuldigt</i>		Frey Maurus Kalt Mirjam Maldonado Jennifer Marbacher Monika

Traktanden

- | | | |
|----|---------------------------------------------------------------------|---------|
| 1. | Eröffnung der Sitzung | Seite 2 |
| 2. | Vereidigung der neuen Mitglieder | Seite 3 |
| 3. | Abschiedsrede des abtretenden Einwohnerratspräsidenten Viktor Bienz | Seite 3 |
| 4. | Wahl des Ratspräsidiums für das Amtsjahr 2010/11 | Seite 3 |
| 5. | Weitere Wahlen für das Amtsjahr 2010/11: | Seite 6 |
| | 5.1 Vizepräsidium | |
| | 5.2 3 Mitglieder der Geschäftsleitung | |
| | 5.3 2 Stimmzählende | |
| 6. | Ersatzwahlen in die Kommissionen: | Seite 7 |
| | - BIK | |
| | - BRK | |
| | - FGK | |
| | - SGK | |

1. Eröffnung der Sitzung

Viktor Bienz begrüsst alle Mitglieder des Einwohnerrates, den Gemeinderat, die Mitglieder der Verwaltung sowie die vielen Zuschauer auf der Tribüne zur heutigen konstituierenden Sitzung. Zu Beginn spielt das Mundharmonika-Trio Dianas Harmonicas Luzern ein Stück. Sie werden diese Sitzung musikalisch umrahmen.

Entschuldigt haben sich Monika Marbacher, Maurus Frey, Mirjam Kalt und Jennifer Maldonado.

Alexander Wili durfte am 30. August 2010 seinen 80. Geburtstag feiern. Dazu gratuliert ihm der Sprecher im Namen des Einwohnerrat und wünscht ihm viel Glück und weiterhin gute Gesundheit.

2. Vereidigung der neuen Mitglieder

Alfons Graf, Peter Wespi, Mauro Schilling, Alex Hahn und Brahim Aakti werden durch das Ablegen des Eides bzw. Gelübdes offiziell im Einwohnerrat aufgenommen. Mit Applaus werden sie in den Reihen des Einwohnerrates Kriens als neue Mitglieder willkommen geheissen.

3. Abschiedsrede des abtretenden Einwohnerratspräsidenten Viktor Bienz

Viktor Bienz hält folgende Abschiedsrede:

Es war hier im Pilatussaal vor einem Jahr als ihr mich zum Präsidenten gewählt habt. Heute ist es schon wieder Geschichte. Für mich war das Amtsjahr als Einwohnerratspräsident intensiv mit vielen interessanten Begegnungen und wertvolle Gesprächen verschiedener Leute gewesen. Ich habe gespürt, dass viele Bürgerinnen und Bürger auf eine gute Arbeit der Politikerinnen und Politiker hoffen und vertrauen. Gefragt sind ganzheitliche und nachhaltige Lösungen. Erwartet wird auch ein sorgfältiger Umgang mit den Finanzen. Die meisten Ratsgeschäfte in diesem Jahr waren umfangreich und anspruchsvoll. Im Grossen und Ganzen sind die Debatten in einem würdigen Rahmen abgelaufen, es gab aber auch einige hitzige Diskussionen.

Ich habe auch festgestellt, dass die zunehmende Anzahl ganztägiger Sitzungen dazu führen kann, dass die Belastung bei den Parlamentarierinnen und Parlamentarier an die Grenzen der Kapazität stösst. Ich wünsche mir nicht ein ermüdendes Parlament, sondern ein lebendig politisierendes Parlament, das respektvolle und sachbezogene Politik macht. Und im Hinterkopf, sollte man immer folgendes Zitat Ernst nehmen: Wer Zuviel redet, hat keine Zeit zum nachdenken!

Ob wir es in der Hand haben, den Arbeitsaufwand zu reduzieren oder nicht ansteigen zu lassen, ist eine andere Frage. Nebst der eigentlichen Aufgabe als ER-Präsident, nämlich die Einwohnerratssitzungen und Geschäftsleitungssitzungen zu leiten, durfte ich an vielen Anlässen den Einwohnerrat und die Gemeinde als Repräsentant vertreten. Obwohl diese Aufgabe anspruchsvoll war, habe ich sie stets mit Begeisterung ausgeübt. Ich wurde auch überall freundlich empfangen. Vielleicht haben sie es gemerkt. Die Kündigung der Liegenschaft Unterhus durch die Gemeinde hat zu einer sehr grossen emotionalen Belastung für mich und meine Familie bezüglich unserer Zukunft geführt. Ich habe zwar versucht, mir nichts anmerken zu lassen. Das wird mir wohl nicht ganz gelungen sein.

Gesamthaft gesehen hat mir das Amt zwar Aufwand aber auch sehr viel Befriedigung und Freude gebracht. Das steht sicher im Vordergrund. An dieser Stelle möchte ich allen danken, die in irgendeiner Form zum guten Gelingen meines ER-Präsidenten-Jahres beigetragen haben. Speziell danken möchte ich meiner Familie und meiner Frau Brigitta, die vieles alleine auf dem Hof bewältigt hat und mich zu jeder Zeit unterstützte.

Somit komme ich zum Schluss. Ich wünsche meinem Nachfolger alles Gute und „rüddig“ viel „Gfreuts“ in seinem Amtsjahr.

4. Wahl des Ratspräsidiums für das Amtsjahr 2010/2011

Peter Portmann freut sich, im Namen der SVP-Fraktion, Martin Heiz als Einwohnerratspräsidenten vorzuschlagen. Wie es der Zufall so will; Martin Heiz hat vor fast genau 15 Jahren (23. August 1995) mit ein paar wenigen Gesinnungsgenossen die SVP Kriens gegründet und wurde deren erster Parteipräsident. Im Wahljahr 1996 ist die SVP Kriens zu den ersten Krienser Einwohnerratswahlen angetreten. Martin Heiz wurde zusammen mit Toni Bründler in den Einwohnerrat gewählt.

Wie es in der Mitte der Neunzigerjahre so im Kanton Luzern war, wurde die neue Luzerner SVP in einem, von der CVP dominierten Kanton belächelt und als nicht Ernst zu nehmende politische Gruppierung abgetan. Auch in Kriens war es nicht anders. Der SVP Kriens gestand man damals einen Sitz in der damaligen gemeinderätlichen Kommission „Kommission für das neue Bau- und Zonenreglement“ zu. Martin Heiz übernahm das Mandat für die SVP. Trotzdem, die Legislaturperiode von 1996 – 2000 war die lehrreichste Zeit in Martins politischer Karriere. Die beiden SVP-Einwohnerräte waren Neulinge und mussten alles von der "Pike aus" lernen. Eine Unterstützung von einer anderen politischen Kraft war nicht zu erwarten. Als die SVP Kriens im Wahljahr 2000 seine Anzahl Sitze verdoppeln konnte, begann Martins Arbeiten in den verschiedenen Kommissionen.

2000 – 2004 sowie 2007 – 2008	Finanz- und Geschäftsprüfungskommission
2003 – 2004 sowie 2006 – 2008	Mitglied der Baukommission
2003 – 2006	Mitglied der Verwaltungs- und Bildungskommission
Seit 2008	Präsident der Baukommission
Seit 2010	Präsident der Ortsplanungskommission

Martin Heiz arbeitet auch in verschiedenen Sonderkommissionen wie:

- Sonderkommission für das Sparpaket 1 und 2
- Sonderkommission für den Bericht der Parlamentsreform
- Sonderkommission für die neue Gemeindeordnung

Seine Erfahrungen im Parlamentsbetrieb konnten Martin Heiz den Nachrückenden und neuen Fraktionskollegen immer weitergeben. Auch jetzt noch, wo die SVP inzwischen die stärkste Kraft in diesem Rat ist, ist Martins Rat und Erfahrung sehr gefragt.

Martin Heiz ist mit Christine verheiratet und hat drei erwachsene Kinder. Er verbrachte seine frühe Jugend im Kanton Glarus. Martin Heiz absolvierte eine Lehre als Tiefbauzeichner auf dem Bauamt der Gemeinde Rüti (ZH). Er besuchte die Gewerbeschule Zürich und auch die Berufsmittelschule in Zürich. In seinen abwechslungsreichen beruflichen Tätigkeiten hatte Martin die Gelegenheit, in verschiedenen Bereichen sich weiter zu bilden und berufliche Erfahrungen zu sammeln.

Die SVP Fraktion ist überzeugt, dass Martin Heiz seine profunden politischen Erfahrungen in den Ratsbetrieb einbringen kann und diesen auch professionell führen wird. Auch als Vertreter des Einwohnerrates gegen Aussen, wird Martin Heiz das politische Kriens aus einer ausgezeichneten Perspektive repräsentieren. Die SVP Fraktion dankt dem Rat, ihre Wahlempfehlung, Martin Heiz als Einwohnerratspräsidenten, zu unterstützen.

Wahlergebnis des Einwohnerratspräsidenten 2010/2011

ausgeteilte Wahlzettel:	32
eingegangene Wahlzettel:	31
leere Wahlzettel:	6
ungültige Wahlzettel:	0
gültige Wahlzettel:	25
absolutes Mehr:	13

Stimmen erhielt und gewählt ist: ***Martin Heiz mit 24 Stimmen***

Martin Heiz dankt für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Ein spezieller Dank geht an seine Familie, die es ihm ermöglicht, dieses Amt für ein Jahr auszuführen. Er erklärt Annahme der Wahl.

Viktor Bienz gratuliert Martin Heiz zur Wahl und überreicht ihm nun das "Zepter".

Helene Meyer-Jenni gratuliert im Namen des Gemeinderates dem neu gewählten Einwohnerratspräsident zur Wahl und verabschiedet sich gleichzeitig Viktor Bienz aus seinem Amt als höchster Krienser.

Nach erfolgtem Wechsel der Sitzungsleitung dankt Martin Heiz dem abtretenden Einwohnerratspräsidenten Viktor Bienz im Namen des Parlaments für die stets gut organisierten und geführten Einwohnerrats- wie auch Geschäftsleitungssitzungen. Er überreicht ihm als Geschenk die traditionelle Krienser Maske.

Martin Heiz hält folgende Antrittrede:

Früher war ich vor jedem Auftritt als Musiker etwas nervös, dies ist auch heute so, wo ich dieses Amt antrete. Zuerst möchte hier an dieser Stelle meiner Frau und meinen Kindern recht herzlich danken. Seit 28 Jahren, seit meine Frau und ich uns nun schon kennen, musste sie sehr viel auf mich verzichten. Früher war ich als Tanzmusiker dauernd unterwegs und heute als Politiker und nun natürlich speziell im folgenden Jahr. In all den Jahren hat sie mir immer den Rücken freigehalten. Für all dies überreiche ich Dir, Christine, einen Blumenstraus und sage nochmals Danke.

Es ist mir auch ein Bedürfnis und ich nehme die Gelegenheit gerne wahr, auch noch jemandem Danke zu sagen. Ich sage dies sicher auch im Namen des gesamten Einwohnerrates. Sie ist immer prompt, wen man etwas will, kommt die Antwort sehr schnell und sie macht auch sonst einen sehr guten Job für den Einwohnerrat. Ich danke hiermit Yvonne Rössli für ihre wertvolle Arbeit und überreiche auch ihr eine Blumenstraus.

Auch möchte ich es nicht unterlassen, meinem Arbeitgeber von hier aus zu danken, dass er es mir ermöglicht, die Arbeit als Politiker ausüben zu dürfen und jetzt vor allem dieses Amt. Es wird heute ja immer schwieriger, dass Arbeitgeber dafür Verständnis aufbringen. Aber im heutigen Leben ist ein Zusammenspiel zwischen Politik und Wirtschaft ein muss. Es ist die Aufgabe der Politik, gute Rahmenbedingungen für die Wirtschaft zu erarbeiten, damit eine gezielte Weiterentwicklung der Wirtschaft möglich ist. So ist es auch wichtig, dass Arbeitgeber die nötige Zeit für die Politiker zur Verfügung stellen. Es ist auch zu ihrem Wohl. Ich persönlich schaue nicht gerne in die Vergangenheit zurück. Die Zukunft ist wichtig, daran müssen wir arbeiten. Aus Fehlern der Vergangenheit kann und muss man lernen; man muss dies aber für die Zukunft nutzen. Ebenfalls muss man das Positive in die Zukunft mitnehmen und nicht das Negative. Leider kommen in der heutigen Zeit immer die schlechten Nachrichten an erster Stelle und die guten Nachrichten kommen dann irgendeinmal irgendwo.

So mancher neuer Ratspräsident nimmt sich an dieser Stelle vieles vor. Er möchte dies oder das ändern. Doch aus meiner langjährigen Erfahrung als Politiker weiss ich, dass es immer schwieriger wird, seine Ziele verwirklichen zu können. Zuerst ist man voller Ideen und Tatendrang und schon bald holt einen die Realität ein. Die neuen Einwohnerräte, die heute vereidigt wurden, werden dies sicher ebenfalls noch erfahren, dass Ziele nicht immer sofort zu erreichen sind, manchmal braucht es Jahre dazu.

Im Krienser Parlament haben wir ja nun auch Mauro Schilling als jüngsten Einwohnerrat der Region bei uns. Es freut mich natürlich sehr, dass er der SVP-Fraktion angehört. Die SVP hat leider keine Frauen in ihren Reihen, dafür haben sie den jüngsten Einwohnerrat in ihrer Fraktion.

Ich hoffe aber auch, dass die Wahl von Mauro Schilling die junge Generation aufruft, sich auch politisch zu engagieren. Denn sich in der Politik zu engagieren ist auch eine gewisse Lebensschule. Man ist mit so vielen Situationen und Sachgeschäften konfrontiert, dass man davon auch für sein eigenes Leben profitieren kann.

Da ich auch Fraktionspräsident der SVP bin und mich jemand während den Sitzungen vertreten muss, so möchte auch noch einen Dank ausrichten an Räto Camenisch. Er hat sich spontan zur Verfügung gestellt und wird hier im Saal während den Sitzungen die Leitung der SVP-Fraktion übernehmen und ist somit die Ansprechperson während den Sitzungen.

Meine Damen und Herren, ich freue mich auf die vielen Begegnungen mit den Einwohnerinnen und Einwohnern von Kriens. An Anlässen werde ich, wenn es nötig sein sollte, auch die Sicht des Einwohnerrates kundtun.

Ich freue mich auf das bevorstehende Amt. Ich freue mich auf die Leitung dieses Parlamentes. Sollte ich einmal ein Fehler machen, so verzeiht mir bitte.

Ich hoffe auch, dass dieses Parlament noch viele Einwohnerratspräsidentinnen- und Präsidenten wählen kann. Wir sind heute eine Gemeinde in der es sich lohnt zu leben. Es ist eine schöne Gemeinde, in der man sich wohl fühlen kann.

Besten Dank für ihre Aufmerksamkeit.

5. Weitere Wahlen für das Amtsjahr 2010/11:

Wahl des Vizepräsidiums, der Mitglieder der Geschäftsleitung und zweier Stimmzähler/innen für das Amtsjahr 2010/2011

Thomas Lammer schlägt namens der FDP-Fraktion Johanna Dalla Bona für das Amt des Vizepräsidiums vor. Sie ist seit 2005 im Einwohnerrat und seit Frühling 2010 im Kantonsrat. Thomas Lammer bittet den Rat, die Wahlempfehlung der FDP zu unterstützen.

Wahlergebnis des Vizepräsidiums 2010/2011

ausgeteilte Wahlzettel:	32
eingegangene Wahlzettel:	31
leere Wahlzettel:	0
ungültige Wahlzettel:	0
gültige Wahlzettel:	31
absolutes Mehr:	16

Stimmen erhielt und gewählt ist: **Johanna Dalla Bona mit 31 Stimmen**

Wahlergebnis der Mitglieder der Geschäftsleitung des Einwohnerrates 2010/2011

ausgeteilte Wahlzettel:	32
eingegangene Wahlzettel:	32
leere Wahlzettel:	0
ungültige Wahlzettel:	0
gültige Wahlzettel:	32
absolutes Mehr:	17

Stimmen erhielten und gewählt sind:

als Mitglied in der Geschäftsleitung	<i>Bruno Bienz mit 32 Stimmen</i> <i>Viktor Bienz mit 32 Stimmen</i> <i>Judith Luthiger mit 32 Stimmen</i>
--------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Martin Heiz und Johanna Dalla Bona sind von Amtes wegen Mitglieder der Geschäftsleitung.

Wahlergebnis der Stimmzählenden 2010/2011

ausgeteilte Wahlzettel:	32
eingegangene Wahlzettel:	32
leere Wahlzettel:	0
ungültige Wahlzettel:	0
gültige Wahlzettel:	32
absolutes Mehr:	17

Stimmen erhielten und gewählt sind:

als Stimmzähler:	<i>Mario Urfer mit 32 Stimmen</i> <i>Viktor Bienz mit 32 Stimmen</i>
------------------	---------------------------------------------------------------------------------------

Martin Heiz gratuliert den gewählten Personen zu ihrer Wahl.

**6. Ersatzwahlen in die Kommissionen:
BiK / BRK / FGK / SGK**

Wahlergebnis BiK

ausgeteilte Wahlzettel:	32
eingegangene Wahlzettel:	32
leere Wahlzettel:	0
ungültige Wahlzettel:	0
gültige Wahlzettel:	32
absolutes Mehr:	17

Stimmen erhielten und gewählt sind:

als Mitglieder in der BiK:

Alex Hahn mit 32 Stimmen
Peter Wespi mit 32 Stimmen

Wahlergebnis BRK

ausgeteilte Wahlzettel:	32
eingegangene Wahlzettel:	32
leere Wahlzettel:	0
ungültige Wahlzettel:	0
gültige Wahlzettel:	32
absolutes Mehr:	17

Stimmen erhielten und gewählt sind:

als Mitglieder in der BRK:

Brahim Aakti mit 23 Stimmen
Beatrice Kiener mit 32 Stimmen

Wahlergebnis FGK

ausgeteilte Wahlzettel:	32
eingegangene Wahlzettel:	32
leere Wahlzettel:	2
ungültige Wahlzettel:	0
gültige Wahlzettel:	30
absolutes Mehr:	16

Stimmen erhielt und gewählt ist:

als Mitglied in der FGK:

Alfons Graf mit 30 Stimmen

Wahlergebnis SGK

ausgeteilte Wahlzettel:	32
eingegangene Wahlzettel:	32
leere Wahlzettel:	1
ungültige Wahlzettel:	0
gültige Wahlzettel:	31
absolutes Mehr:	16

Stimmen erhielt und gewählt ist:

als Mitglied in der SGK:

Mauro Schilling mit 31 Stimmen

Martin Heiz gratuliert auch diesen Personen zur Wahl.

Weiter dankt er Roger Erni für seine super Arbeit als Operator. Diese Funktion wird nun neu von Guido Solari übernommen.

Die nächste Sitzung findet am 30. September 2010, um 13:30 Uhr statt.

Martin Heiz dankt für die gute Vorbereitung der heutigen Sitzung, dankt dem Mundharmonika-Trio Dianas Harmonicas Luzern für die musikalische Umrahmung. Nun sind alle zum Apéro in der Cafeteria im Alters- & Pflegeheim Zunacher eingeladen. Anschliessend wird gemäss persönlicher Einladung im Restaurant der Krienser Badi gefeiert.


Genehmigung im Namen des Einwohnerrates

Der Einwohnerratspräsident:




Martin Heiz

Der Gemeindeschreiber:



Guido Solari

Die Protokollführerin:



Yvonne Rösli